

Budissinische Wöchentliche Nachrichten.

No. XIX.

Den 10. Mai 1800.

Mit Kurfürstl. Sächs. gnädigsten Privilegio.

I. Aus Budissin.

Zu denen auf den 14. 15. und 16. May d. J. angeordneten Vorbeschieden und Urteilspublicationen sind nachstehende Parteien vorgeladen worden, als: 1) verw. Pannach gegen den Pfarrer Moack; 2) Bormann geg. von Buchan; 3) von Arenstorf g. von Bussn, 4) Höltzel g. Hrn. Graf zu Solms; 5) v. Zieglerische Erben g. Bär und Cons. 6) Steglich und Cons. g. Menzner; 7) Smith g. Hrn. Graf zu Münster-Meinhövel; 8) Adv. Fiebiger g. seine Ehefrau; 9) Langwagen geg. Advok. Probst; 10) Lehmann geg. sein Eheweib; 11) Pitschulas Erben geg. Jannasch; 12) Schuppe g. Hrn. Kammerherrn v. Polenz; 13) derselbe g. denselben; 14) Brescius g. von Poncet; 15) Richters Erben g. Richtern; 16) Lehmann und Cons. g. Hüllmann; 17) Wünschin g. Mühlen; 18) Roth zu Zittau geg. Adv. Kielblock; 19) Kurfürstl. Fiscus g. Bahr; 20) Gemeinden zu Skafke sc. g. von Ludwig und Cons. 21) Domstift St. Petri geg. Guden; 22) Lanquin geg. Steudner und Cons. und 23) Nieschners Erben g. Nieschnern.

Bei dem, wie gewöhnlich, morgen Nachmittags um 2 Uhr auf dem hiesigen

Gymnasio zu haltenen Plazischen Gedächtnisacte halten die Schüler: Carl Friede. Aug. Hartmann aus Forsta, Carl August Melzer aus Bouzen, und Chrstn. Gottfr. Schmidt aus Spremberg, Reden, zu deren Anhörung der Herr Rector Gedike in einer gedruckten Anzeige einladet. Auf den Montag fängt hierauf der gewöhnliche Gregoriusumgang der Schule an.

Wie bereits angezeigt, starb hier am 25. April Herr Wilhelm Adolph Böhmer, Oberamtsadvokat, auch Es. Hochedl. Magistrats Procurator Fisci und Actor piar. causarum. Er war am 6. April 1771 geboren. Sein Vater ist Herr Joh. Schold. Böhmer, hochverdienter ältester und jetzt regierender Bürgermeister dieser Stadt sc. die verstorbene Fr. Mutter war eine geb. Limmer aus Löbau. Nachdem er durch Privatunterricht im väterlichen Hause und durch die verdienten Lehrer des hiesigen Gymnasiums zu den höhern Wissenschaften vorbereitet worden war, gieng er 1790 auf die Universität Leipzig, wo er die Rechtsschultheit studirte, 1792 examinirt und Notar. publ. cæsar. wurde, und 1793 in seine Vaterstadt zurückkehrte. In diesem Jahre ward er in die Zahl der Oberamtsadvokaten aufgenommen, 1794 bey der

E

Lans